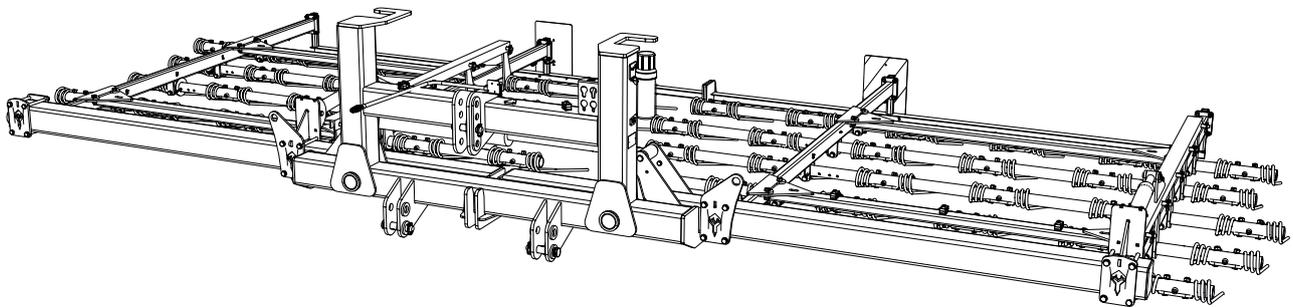


CLAYDON **BETRIEBSANLEITUNG /
TEILEKATALOG**

Authorised Representative



**7,5m
STROH-
STRIEGEL**



DOC0021

REV-00

CLAYDON YIELD-O-METER LTD
BUNTERS ROAD, WICKHAMBROOK, NEWMARKET, SUFFOLK, CB8 8XY
TEL.: +44 (0)1440 820 327
E-MAIL: info@claydondrill.com

www.claydondrill.com

INHALT

GARANTIEREGISTRIERUNG **A**

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG **B**

MASCHINENKENNZEICHNUNG **C**

EINLEITUNG **D**

SICHERHEIT **E**

VORSICHTSMASSNAHMEN **F**

ARBEITSVORBEREITUNG **G**

FELDBETRIEB **H**

PFLEGE UND WARTUNG **I**

TEILEKATALOG **J**

**TEILEKATALOG - STICHWORT-
VERZEICHNIS** **K**

DOC0021

REV-00

© CLAYDON YIELD-O-METER LTD

BUNTERS ROAD, WICKHAMBROOK, NEWMARKET, SUFFOLK, CB8 8XY

TEL.: +44 (0)1440 820 327

E-MAIL: info@claydondrill.com

www.claydondrill.com



KARTE ZUM REGISTRIEREN DER GARANTIE

Die **Garantiedeckung** Ihres Claydon-Produkts beginnt **12 Monate** nach Installationsdatum.

Aktualisierungen (einschließlich Sicherheitsupdates) für Ihr Produkt erhalten.

Ihre Dokumente herunterladen

Unterstützung holen

Um Ihre Claydon-Garantie zu aktivieren, bitte diese Seite und die Garantiekontrollseite sowie das Bestätigungsformular ausfüllen und zurückschicken an:

Service Department
Claydon Yield-O-Meter Ltd
Bunters Road,
Wickhambrook,
Newmarket,
Suffolk,
CB8 8XY

**Alternativ können Sie die ausgefüllten Dokumente per E-Mail an folgende Adresse senden:
service@claydondrill.com**

NAME DES KUNDEN:

TELEFONNUMMER:

SERIENNUMMER DER
MASCHINE:

DATUM DER
INBETRIEBNAHME:

ADRESSE:

BEZIRK:

LAND:

POSTLEITZAHL:

BITTE BEACHTEN

- Um Streusalz zu entfernen, bitte die Maschinen nach Auslieferung waschen.
- Bevor die Maschine in Betrieb gesetzt wird, muss das hydraulische Free Flow-System eingesteckt werden.
- Ggf. muss der Gehäuseabfluss der Drillmaschine richtig am Traktor installiert werden.

**ZUM REGISTRIEREN DER MASCHINE BITTE DAS REGISTRIERUNGSDOKUMENT
ZURÜCKSCHICKEN. ANDERNFALLS WERDEN ALLE GARANTIEANSPRÜCHE
ZURÜCKGEWIESEN.**

UNTERSCHRIFT
DES KUNDEN:

DATUM:



GARANTIE-INBETRIEBNAHME- KONTROLLSEITE UND BESTÄTIGUNGSFORMULAR

Die Garantiendeckung Ihres Claydon-Produkts beginnt 12 Monate nach Installationsdatum.

Um die Garantieabdeckung zu aktivieren, **muss** dieses Formular bei Inbetriebnahme einer neuen Claydon-Maschine zusammen mit der Garantiregistrierungskarte ausgefüllt werden. Der Händler ist verpflichtet, sicherzustellen, dass das Garantiregistrierungsdokument ausgefüllt wurde, der Endbenutzer dieses unterzeichnet hat und das Dokument an Claydon zurückgeschickt wurde. Sollte kein Händler anwesend sein, ist der Kunde dafür verantwortlich, dieses Formular an die folgende Adresse zurückzuschicken.

Service Department, Claydon Yield-O-Meter Ltd, Bunters Road, Wickhambrook, Newmarket, Suffolk, CB8 8XY. **Alternativ können Sie die ausgefüllten Dokumente per E-Mail an folgende Adresse senden: service@claydondrill.com**

NAME DES LIEFERNDEN HÄNDLERS	<input type="text"/>		
NAME DES KUNDEN	<input type="text"/>	TELEFONNUMMER	<input type="text"/>
SERIENNUMMER DER MASCHINE	<input type="text"/>	DATUM DER INBETRIEBNAHME	<input type="text" value="TT/MM/JJJJ"/>
ADRESSE	<input type="text"/>		
BEZIRK	<input type="text"/>	LAND	<input type="text"/>
		POSTLEITZAHL	<input type="text"/>

AUFGABE	AUSGEFÜHRT
Die Betriebsanleitung wurde dem Kunden (und einem etwaigen Maschinenbediener) übergeben und dieser hat sie gelesen.	
Der Kunde wurde über alle Transportsicherungen an der Maschine und die Art und Weise ihrer Betätigung in Kenntnis gesetzt.	
Dem Kunden ist bekannt, in welcher Reihenfolge die Maschine zusammen- und auseinandergeklappt wird.	
Dem Kunden ist bekannt, wie die Maschinenhöhe (Front-Rückseite) eingestellt wird.	
Dem Kunden ist bekannt, wie die Maschinenhöhe (links-rechts) eingestellt wird.	
Dem Kunden ist bekannt, wie die Betriebshöhe der Maschine eingestellt und geändert wird.	
Dem Kunden ist bekannt, wie der Arbeitswinkel der Zinken eingestellt und geändert wird.	
Der Kunde kennt alle Schmier-/Wartungsstellen an der Maschine.	

<p>Hiermit bestätige ich, (Name des Vertreters) die obige Maschine im Auftrag von (Name des Händlers) nach bestem Wissen und Gewissen in Betrieb genommen und mindestens alle auf dieser Kontrollseite erwähnten Punkte überprüft zu haben.</p> <p>Gezeichnet.....</p> <p>Datum <input type="text" value="TT"/> <input type="text" value="MM"/> <input type="text" value="JJJJ"/></p>	<p>Hiermit bestätige ich,.....(Name des Endanwenders), dass ich die Inbetriebnahme meiner Maschine durch einen qualifizierten Claydon-Vertreter abgenommen habe und mit der Kompetenz des Vertreters und der erhaltenen Serviceleistung zufrieden bin. Alle Angaben in diesem Formular sind nach meinem besten Wissen richtig.</p> <p>Gezeichnet.....</p> <p>Datum <input type="text" value="TT"/> <input type="text" value="MM"/> <input type="text" value="JJJJ"/></p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

EG-Konformitätserklärung

In Übereinstimmung mit EN ISO 17050--1:2004

Wir: Claydon Yieldometer Ltd
aus: Gaines Hall

erklären hiermit gemäß der (den) folgenden Richtlinie(n):

2006/42/EG,
Maschinenrichtlinie

dass die Maschine Claydon-Drillmaschine
Modellnummer: Strohstriegel
Seriennummer: SH0001 - SH****

die Anforderungen der folgenden Regelwerke erfüllt

Ref.-Nr.	Titel	Ausgabe / Datum
EN ISO 12100-1:2003	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe	2003
EN ISO 12100-2:2003	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe	2003

Hiermit erkläre ich, dass das Design der oben genannten Maschine mit den entsprechenden Abschnitten der obigen Regelwerke übereinstimmt und die Anforderungen der Richtlinie(n) erfüllt.



Oliver Claydon
Technischer Leiter

Erstellt in
Gaines Hall
Wickhambrook

am; 07/03/2016

Die technische Dokumentation für diese Maschine ist lieferbar von:

Claydon Yieldometer Ltd

Bunters Road
Wickhambrook
Newmarket, Suffolk, CB8 8XY

Kennzeichnungsschild

GB / DEUTSCH

		Claydon Yield-O-Meter LTD, Gaines Hall, Wickhambrook, Newmarket, Suffolk, CB8 8XY TEL: 0044 1440 820327
Category / Kategorie	<input type="text"/>	
Type / Typ	<input type="text"/>	
VIN Number / VIN Nummer	<input type="text"/>	
Max Total Weight / Zul. Ges. Gewicht	<input type="text"/> Kg	
A0	<input type="text"/>	Kg
A1	<input type="text"/>	Kg
Model / Modell	<input type="text"/>	
Serial No / Ident. Nr.	<input type="text"/>	
Year / Jahr.	<input type="text"/>	

FRANZÖSISCH

		Claydon Yield-O-Meter LTD, Gaines Hall, Wickhambrook, Newmarket, Suffolk, CB8 8XY TEL: 0044 1440 820327
Marque	<input type="text" value="CLAYDON"/>	
Type / Variante / Version	<input type="text"/>	
N° de série ou d'identification	<input type="text"/>	
Réceptionné le	<input type="text" value="/ /2017"/>	
Par la DREAL de	<input type="text" value="Auvergne Rhône-Alpes"/>	
PTAC	<input type="text"/>	Kg
Masses maximales admissibles	1	<input type="text"/> Kg
	2	<input type="text"/> Kg
	3	<input type="text"/> Kg
	4	<input type="text"/> Kg

Kategorie - Fahrzeugkategorie einschließlich Unterkategorie und Geschwindigkeitsindex

Typ - EU-Bauartzulassungsnummer

VIN-Nummer - Fahrzeugkennzeichnungsnummer

Max. Gesamtgewicht - Technisch zulässiges Höchstgewicht im beladenen Zustand des Fahrzeugs in kg

A0 - Maximale an den Kupplungspunkten einwirkende vertikale Last

A1 - Maximales Gewicht pro Achse

Modell - Maschinenangaben

Serien-Nr. - Seriennummer der Maschine

Jahr - Baujahr

Marke - Name des Herstellers

Typ / Variante / Ausführung - Maschinentyp, Maschinenvariante und Ausführung des Bremssystems (H - Hydraulik / P - Pneumatik)

N° de série ou d'identification - numéro de série de la machine

Réceptionné le - Homologation réussie le

Par La DREAL de - lieu du centre de test

PTAC - Technisch zulässiges max. Gewicht des beladenen Fahrzeugs in kg

1 - Max Achslast

2 - Keine Angabe

3 - Keine Angabe

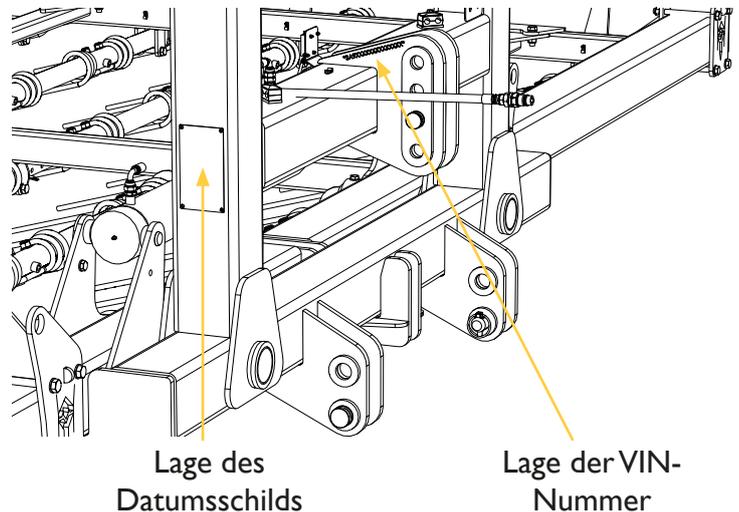
4 - Max Gewicht der Anhängerkupplung

Maschinenkennzeichnung

ERSATZTEILBESTELLUNG

Bei Ersatzteilbestellung bitte stets angeben:

- Modell
- Serien-Nr.
- Baujahr
- Teilenummern der benötigten Teile (siehe Ersatzteilkatalog)
- Name des Kontos



Ihre Seriennummer hier eintragen:

Möglicherweise müssen Sie bei künftigen Ersatzteilbestellungen die Seriennummer Ihrer Maschine angeben.

GARANTIEREGISTRIERUNG

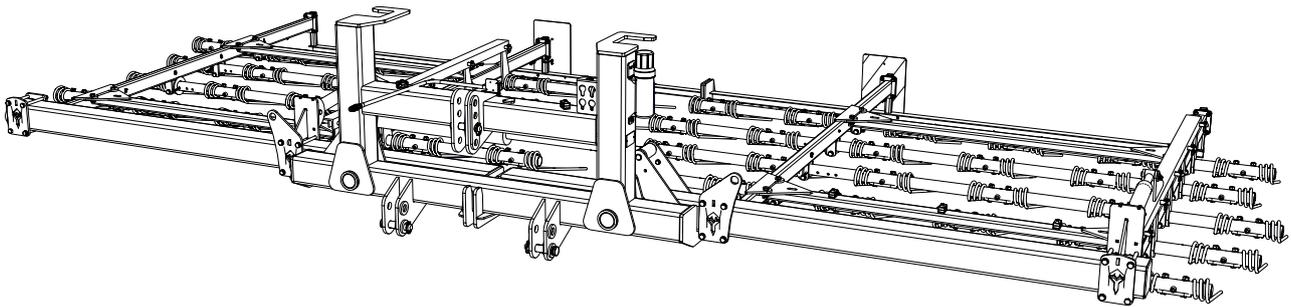
Bitte achten Sie darauf, dass beim Kauf Ihrer Maschine die separate Garantieregistrierungskarte ausgefüllt wird, um Garantieansprüche zu validieren. Diese Karte finden Sie am Ende Ihrer Betriebsanleitung.

TECHNISCHE DATEN

MASCHINE	ARBEITSBREI-TE	TRANSPORT-BREITE	BREITE (ANNÄHERND) IM ENTLADENEN ZUSTAND	ANZAHL DER STRIEGELZINKEN	ANFORDERUNGEN AN DIE ANTRIEBSLEISTUNG (SCHÄTZWERT)
7,5m	7,5m	2,85m	1400 kg	60	135 PS



7,5m STROH- STRIEGEL



Vielen Dank für den Kauf eines neuen Strohstriegels.

Zweck dieser Betriebsanleitung ist es, dem Bediener die Einrichtung, Verwendung und Wartung der Maschine zu erklären..

Um die Maschinen korrekt und sicher einzurichten, zu verwenden und zu warten, muss der Bediener diese Anleitung sorgfältig lesen.

Falls Sie weitere Hilfe oder Erklärungen zur Verwendung und Wartung Ihrer Maschine benötigen, setzen Sie sich bitte mit dem Händler in Verbindung, der die Maschine geliefert hat, oder alternativ mit Claydon Yield-O-Meter Ltd. Die Kontaktdaten finden Sie auf dem vorderen Deckblatt der Betriebsanleitung.

Dank seiner robusten Konstruktion und der geringen Anzahl beweglicher Teile bietet Ihnen der Claydon-Strohstriegel viele Jahre lang ausgezeichnete Leistung bei wenig Wartungsaufwand. Damit Ihre Maschine Ihnen optimale Betriebseffizienz und möglichst lange Nutzungsdauer ermöglicht, muss sie jedoch regelmäßig gewartet werden.

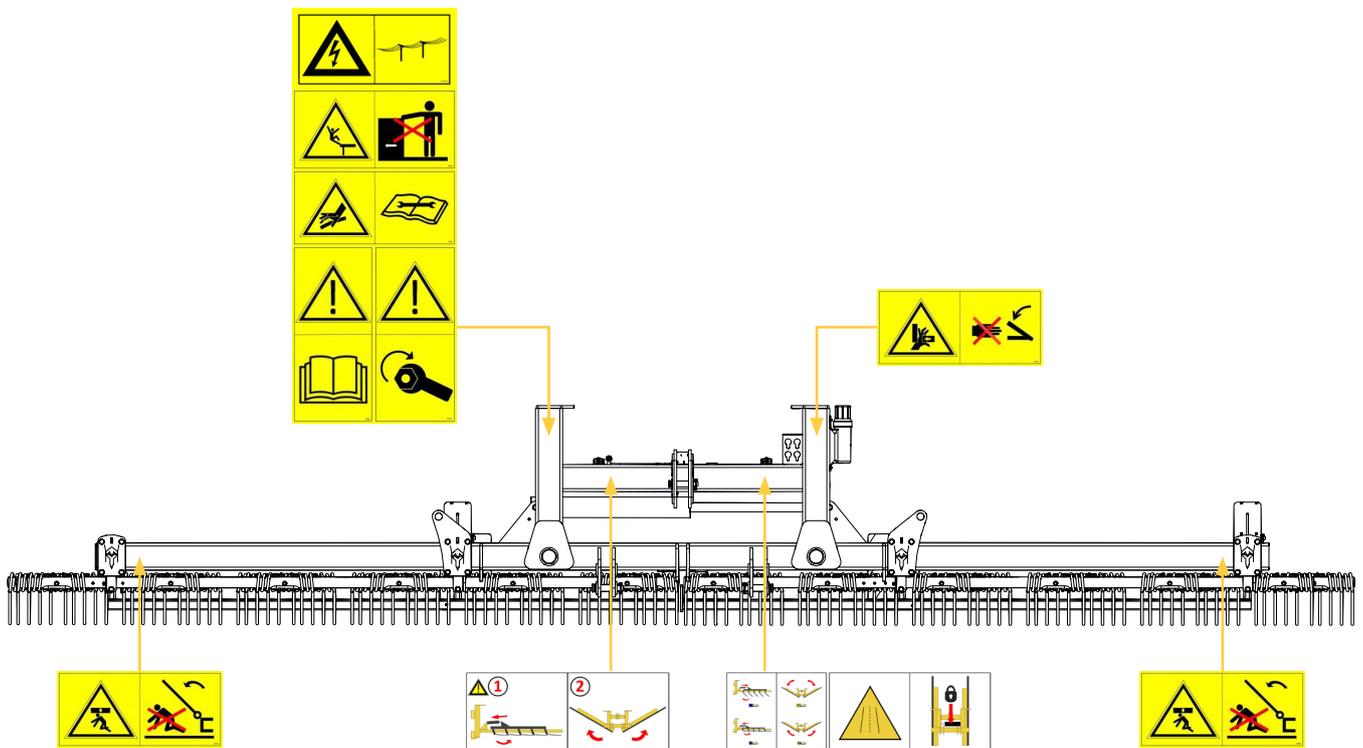
Im Zuge der Produktentwicklung kann Claydon (nach eigenem Ermessen) Aktualisierungen und Bauteiländerungen durchführen, welche die Leistung oder die Langlebigkeit Ihrer Maschine steigern.

Im Abschnitt J hinten in dieser Anleitung finden Sie den Teilekatalog.

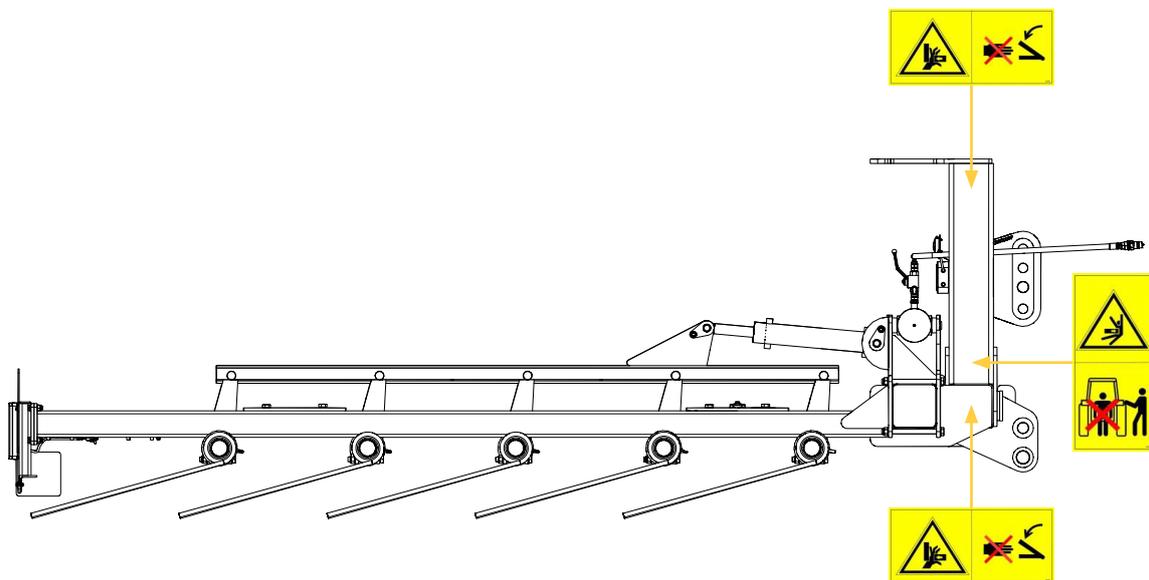
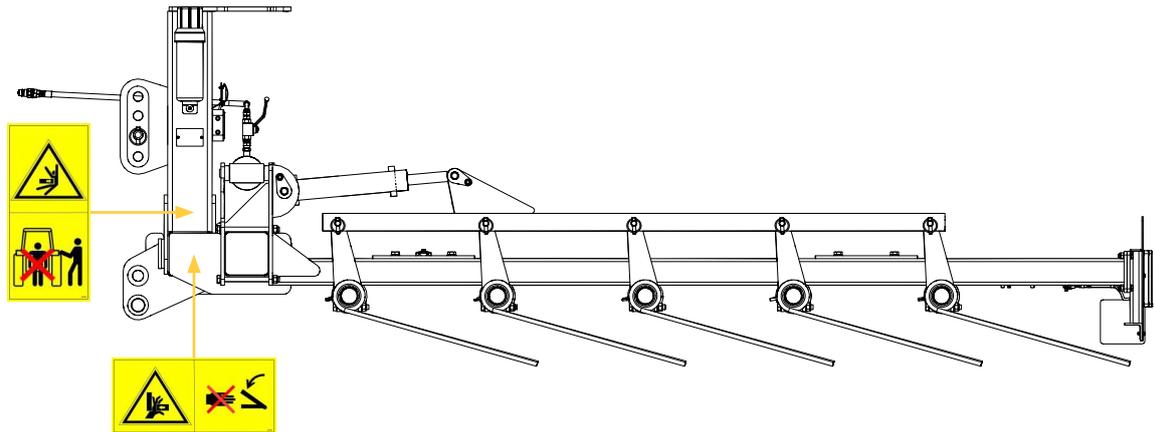
Lage der Hinweisschilder

An zahlreichen Stellen Ihrer Maschine finden Sie Aufkleber mit Sicherheitshinweisen. Im Interesse Ihrer Sicherheit und der sicheren Maschinenbedienung müssen Sie diese Hinweise beachten.

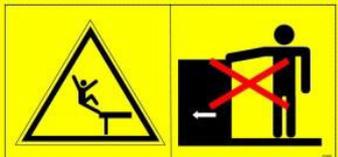
Sollten diese Hinweisschilder unlesbar werden oder beschädigt sein, können neue bestellt und an entsprechender Stelle angebracht werden. Die Hinweisschilder **dürfen nicht entfernt werden**.



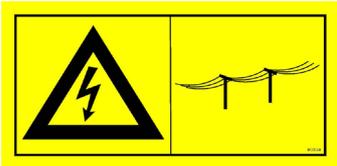
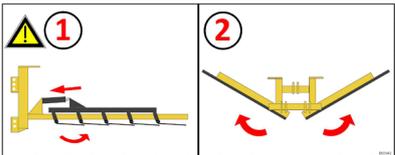
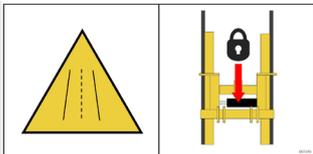
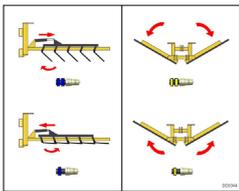
Lage der Hinweisschilder



Bedeutung der Hinweisschilder

HINWEISSCHILD	BEDEUTUNG
 DC0026	<p>Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch.</p> <p>Bevor die Maschine in Betrieb gesetzt wird, muss die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden werden.</p>
 DC0034	<p>Nicht zwischen Traktor und Maschine aufhalten.</p> <p>Der Aufenthalt zwischen Traktor und Drillmaschine ist insbesondere beim An- und Abkoppeln untersagt.</p>
 DC0027	<p>Vor Wartungsarbeiten den Schlüssel abziehen.</p> <p>Vor Reparaturen oder Wartungsarbeiten Motor abstellen und Schlüssel ziehen.</p>
 DC0036	<p>Nicht auf der Maschine fahren.</p> <p>Das Fahren auf der Maschine kann zu schweren und sogar tödlichen Verletzungen führen.</p>
 DC0037	<p>Bei auslaufender Hydraulikflüssigkeit ist Vorsicht geboten.</p> <p>Schadhafte Hydraulikschläuche oder falsch angebrachte Hydraulikverbindungen können unvorhersehbare Maschinenbewegungen verursachen. Unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten können in die Haut eindringen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.</p>
 DC0039	<p>Schwenkwinkel freihalten.</p> <p>Beim Schwenken oder Klappen von Maschinenteilen besteht äußerste Verletzungs- oder Lebensgefahr.</p>

Bedeutung der Hinweisschilder

HINWEISSCHILD	BEDEUTUNG
 <p>DC0029</p>	<p>Quetschgefahr.</p> <p>Spalten zwischen Bauteilen können kleiner werden oder völlig verschwinden.</p>
 <p>DC0035</p>	<p>Alle Muttern und Schrauben nachziehen.</p> <p>Alle Muttern sollten nach einigen Betriebsstunden überprüft und nachgezogen werden. Muttern können aufgrund der rüttelnden Maschine locker werden.</p>
 <p>DC0038</p>	<p>Überkopf-Kabel vermeiden.</p>
 <p>DC0042</p>	<p>Zinken vor dem Einklappen anheben.</p> <p>Vor dem Zusammenklappen der Maschine müssen die Zinken eingezogen werden.</p>
 <p>DC0043</p>	<p>Ramme beim Transport arretieren.</p> <p>Beim Transport der Maschine muss die Ramme arretiert werden.</p>
 <p>DC0044</p>	<p>Hydraulikanschlüsse.</p> <p>Hydraulikanschluss - Übersicht.</p>

Maschinenübersicht

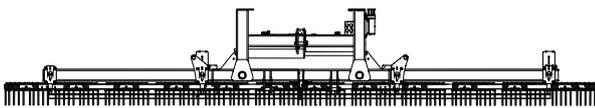
In dieser Anleitung beziehen sich die Begriffe ‚Vorderseite‘, ‚Rückseite‘, links und ‚rechts‘ folgendermaßen auf die Maschine:

‚Vorderseite‘ bezeichnet das Ende des Dreipunktgestänges der Maschine

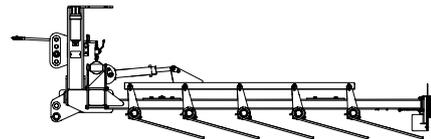
Mit ‚Rückseite‘ ist das Ende der Maschine von hinten gesehen gemeint.

‚Links‘ bezeichnet die linke Seite der Maschine von hinten gesehen

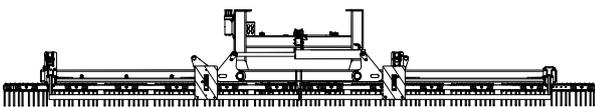
‚Rechts‘ bezeichnet die rechte Maschinenseite von hinten gesehen.



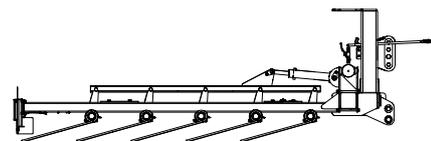
Vorderseite



Links

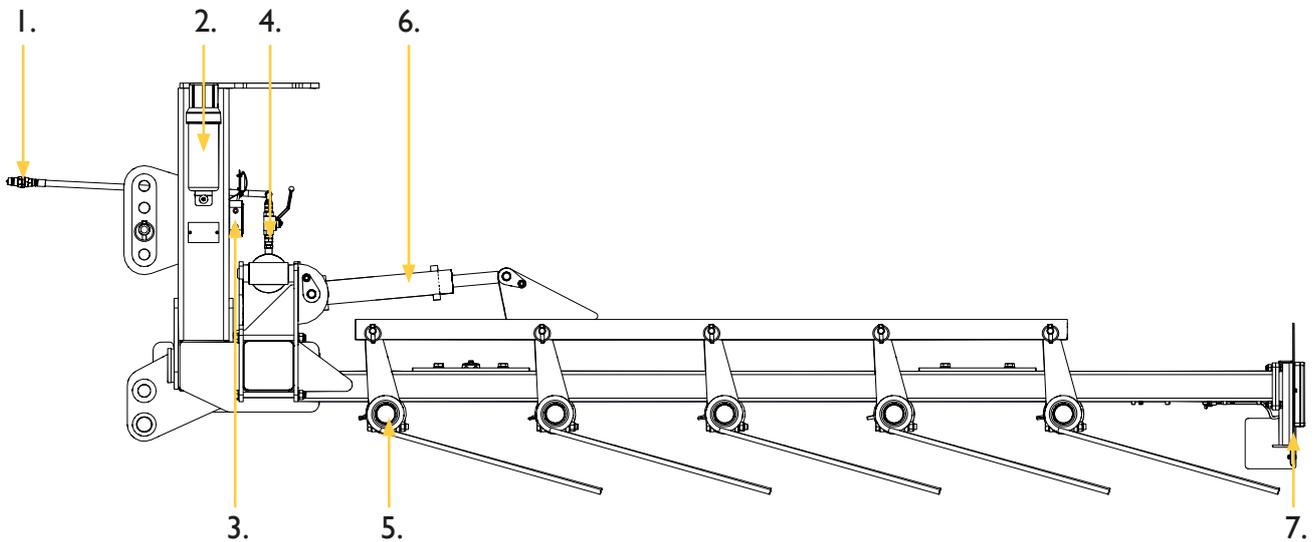


Rückseite



Rechts

Maschinenübersicht



1. Hydraulik- und Elektronikanschlüsse
2. Manuelle Haltevorrichtung
3. Elektronik-Anschlusskasten
4. Maschinen-Klapppramme
5. Striegelzinken
6. Klapppramme für Striegelzinken
7. Rücklichter

Vorsichtsmaßnahmen

Dieser Claydon-Strohstriegel erfüllt die Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (Konformitätserklärung siehe Anleitungsvorderseite).

LUFTÜBERTRAGENE LÄRMEMISSIONEN

KEINE ANGABE

WARNHINWEIS UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Diese Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen müssen beim Arbeiten mit dem Strohsriegel beachtet werden.

- Achten Sie darauf, dass das Gesamtgewicht der Kombination aus Traktor und Maschine die zulässigen Grenzwerte nicht überschreitet und das Gewicht des Traktors zur sicheren Verwendung auf Feld und Straße ausreicht.
- Erlauben Sie niemandem, beim An- und Abkoppeln zwischen Traktor und Maschine zu stehen.
- Achten Sie bei Wartung und Einstellung der Maschine darauf, dass diese am Dreipunktgestänge auf den Boden abgesenkt wird.
- Das Hydrauliksystem der Maschine arbeitet unter Hochdruck. Unter Druck stehendes Hydrauliköl ist gefährlich. Daher sind beim An- und Abkoppeln der Maschine der Traktormotor abzustellen und der Schlauchdruck abzulassen.
- Bevor Sie die Maschine in Betrieb setzen, achten Sie darauf, dass niemand im Bereich des Wendekreises steht

WARNSYMBOL



Warnhinweis - Achten Sie besonders auf Texte, neben denen dieses Symbol steht. Dieses Symbol könnte auf etwas hinweisen, was Schäden an der Maschine, schwere Verletzungen oder den Tod verursachen kann. Bitte ergreifen Sie die entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen, um gefährliche Situationen zu vermeiden.



Bitte beachten Sie - Angaben, die sich auf dieses Symbol beziehen, könnten beachtenswerte Tipps zum effizienteren Arbeiten mit der Maschine enthalten.



Augenschutz erforderlich - Im Interesse der Sicherheit ist Augenschutz zu tragen.



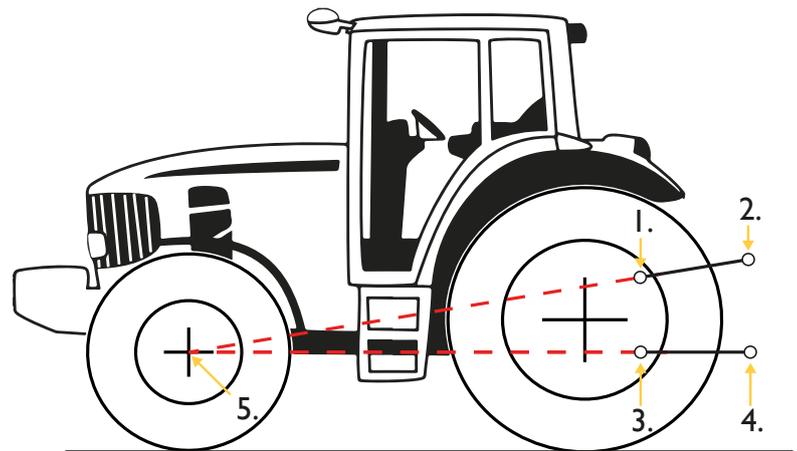
Handschuhe erforderlich - Im Interesse der Sicherheit sind Handschuhe zu tragen.

Ankoppeln des Strohstriegels an den Traktor

Der Claydon-Strohstriegel kann mittels der im Lieferumfang enthaltenen Kopplungsstifte und (nicht mitgelieferten) CATIII-Kugeln an einem beliebigen kompatiblen Dreipunktgestänge montiert werden.

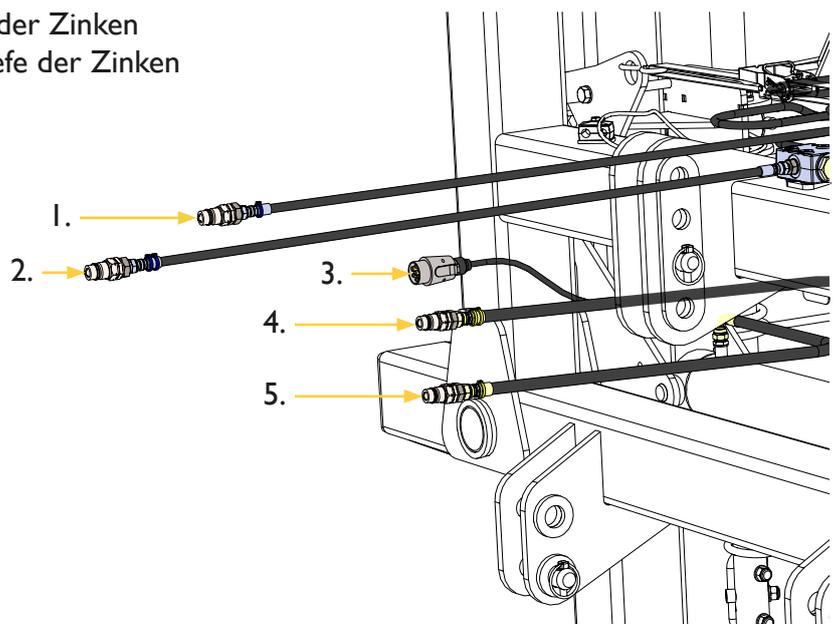
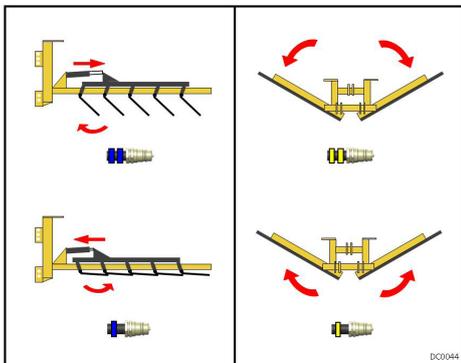
Nachdem der Strohstriegel angehängt ist und die richtige Arbeitstiefe erreicht hat, ist die obere Verbindung auf einen Winkel einzustellen, dessen Konvergenzpunkt zwischen oberem und unterem Verbindungsarm auf die Vorderachse fällt. Dies kann erreicht werden, indem man die oberen Verbindungsstift-Anbringungsstellen am Traktor und an der Maschine ändert. So wird Stabilität gewährleistet und das Gewicht des Werkzeugs richtig eingesetzt.

1. Oberer Verbindungspunkt
2. Oberer Kopplungspunkt
3. Unterer Verbindungspunkt
4. Unterer Kopplungspunkt
5. Vertikaler virtueller Kopplungspunkt



HYDRAULISCHE UND ELEKTRISCHE VERBINDUNGEN

1. Strohstriegel mit erhöhter Eingriffstiefe der Zinken
2. Strohstriegel mit verringerter Eingriffstiefe der Zinken
3. 7-poliger Anschlussstecker
4. Klappverbindung des Strohstriegels
5. Ausklappverbindung des Strohstriegels



Anschließen des Strohstriegels

1. Den 7-poligen Stecker (3) auf sicherem Weg mit dem 7-poligen Sockel auf der Traktorrückseite verbinden, damit das Kabel nicht verfangen oder hängenbleiben kann.
2. Die 1/2'' ISO-Steckverbinder (1, 2, 4 und 5) zum Hochklappen und Ausklappen an den Traktor anschließen.

Strohstriegel transportieren



BEVOR DIE MASCHINE IN TRANSPORTSTELLUNG GEKLAFFT WIRD, MÜSSEN DIE STRIEGELZINKEN IMMER ZURÜCKGEKLAFFT VERDEN:



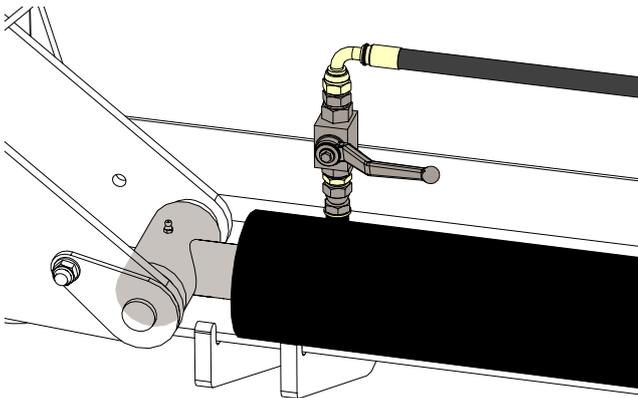
NIEMALS AUF ÖFFENTLICHEN AUTOBAHNEN TRANSPORTIEREN, OHNE DEN KLAPPZYLINDER ABZUBAUEN



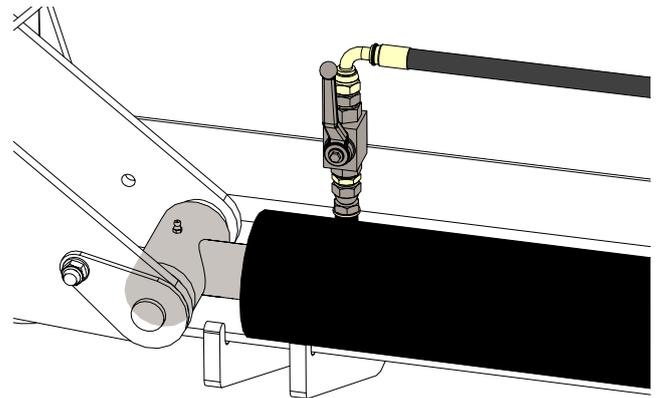
Maschine vom Boden anheben, Zinken nach hinten klappen und Flügel vollständig hochklappen. Darauf achten, dass vor dem Hochklappen genug Abstand zwischen Strohstriegel und Boden besteht.

Nach dem Hochklappen den Hydraulikhahn parallel zum Zylinder einstellen, um die Flügel in hochgeklappter Position zu arretieren. Zum Ausbreiten der Flügel den Hydraulikhahn in entgegengesetzte Richtung drehen und Schieberventil betätigen.

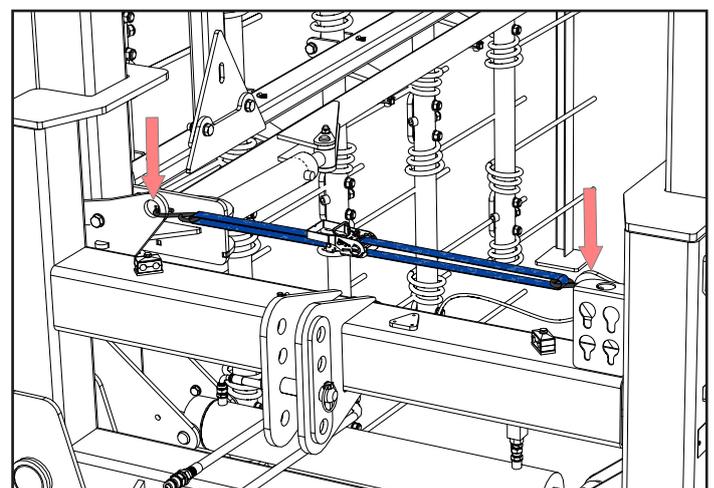
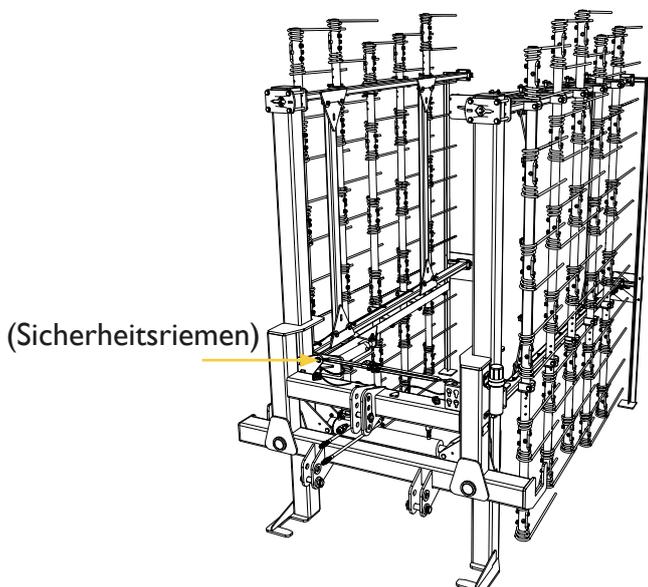
Arretierte Position



Entriegelte Position



BEIM TRANSPORT IMMER DEN SICHERHEITSRIEMEN ANLEGEN

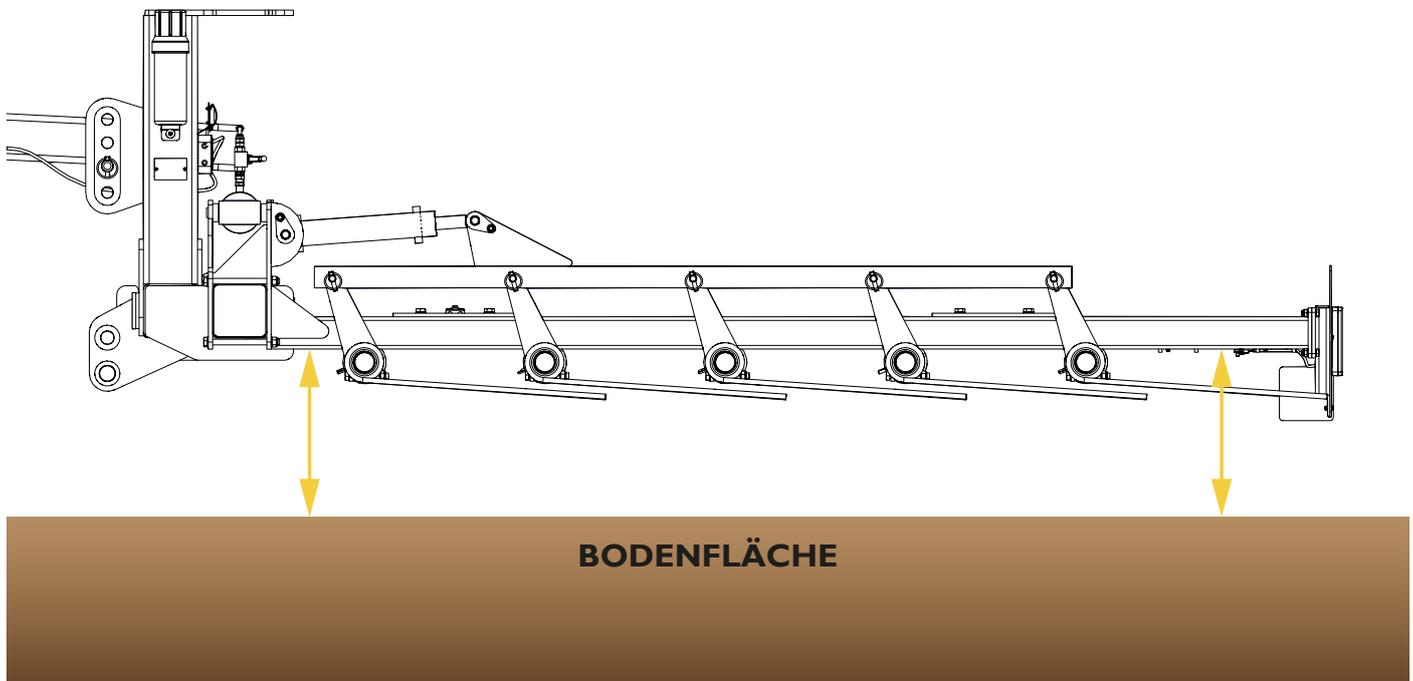


Strohstriegel zum Arbeiten einstellen

MASCHINENHÖHE EINSTELLEN

Um optimale Arbeitsbedingungen zu gewährleisten, muss der Claydon-Strohstriegel in Arbeitsposition am oberen Verbindungsstück des Traktors von vorne bis hinten auf dieselbe Höhe eingestellt werden. Versäumt man dies, wird der Strohstriegel auf der Vorderseite durch Stroh blockiert, wenn das obere Verbindungsstück zu kurz ist, oder hinten, wenn das obere Verbindungsstück zu lang ist.

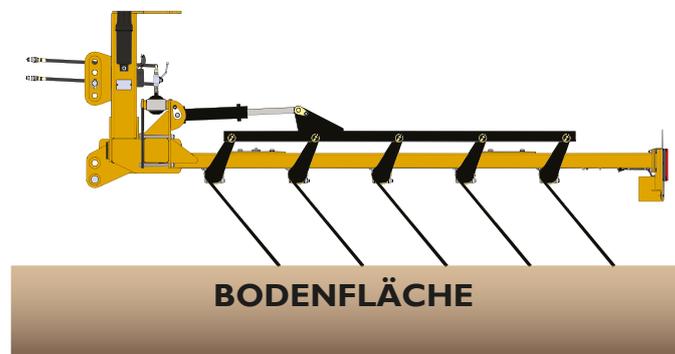
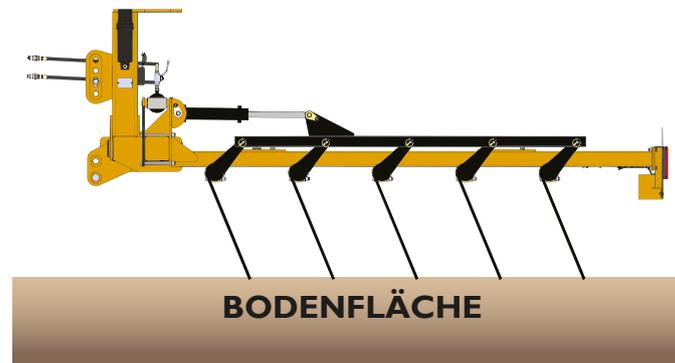
Damit Sie sich davon überzeugen können, dass der Strohstriegel nivelliert wurde, empfehlen wir, dass eine Person die Maschine bedient und eine zweite kontrolliert, dass der Striegel parallel zum Boden steht, wie im Bild unten veranschaulicht.



ARBEITSHÖHE

Der Claydon-Strohstriegel hat keine Tiefenräder und ist so ausgelegt, dass sein gesamtes Gewicht auf den Zinken ruht. Wenn Sie glauben, dass der Striegel mehr arbeitet als Sie möchten, können Sie einen größeren Anteil des Striegelgewichts auf das Dreipunktgestänge des Traktors verlagern.

Der Zinkenwinkel lässt sich von der Fahrerkabine aus mit der hydraulischen Rechenwinkeleinstellung auf eine andere Eingriffstiefe einstellen. Bei Rapssaat oder Bohnenstopplern kann ggf. ein maximaler Rechenwinkel verwendet werden. (Diese Position entspricht der maximalen Rechentiefe und bewirkt die stärkste Bodenbewegung). Bei Getreidehäcksel müssen die Zinken rückwärts angewinkelt werden, damit das Stroh die Maschine passieren kann, ohne diese zu blockieren.

Flacher Rechenwinkel - **Weizen- oder Gerstenstopplern**Winkel für starken Recheneingriff - **Raps oder Bohnenstopplern**

Wenn Sie glauben, dass die Zinken nicht beidseitig im gleichen Winkel stehen, können Sie diese mit den folgenden Schritten korrigieren:

- Bringen Sie die Zinken zunächst in die beiden maximalen Haltepositionen (ganz nach vorne oder ganz nach hinten).
- Bringen Sie die Zinken dann zurück in die erforderliche Arbeitsposition. Die Zinken sollten beidseitig im gleichen Winkel stehen.



Wenn es den Anschein hat, als bleibe die eine Seite der Zinken immer hinter der anderen zurück, sollten Sie das Hydrauliksystem auf undichte Stellen kontrollieren.



Feldeinsatz

Um beste Resultate zu erzielen, empfehlen wir, den Strohstriegel im Betrieb auf einen Winkel von 30° zur Ernterichtung einzustellen. Dies gewährleistet, dass Stroh und Häcksel gleichmäßig über das Feld verstreut werden.

Während des Betriebs sollte der Strohstriegel eine kleine Menge Stroh über den Boden schleifen und dieses langsam hinten aus der Maschine heraus verteilen. Dies sorgt für eine gleichmäßige Verteilung von Stroh und Häcksel über das gesamte Feld.

Der Claydon-Strohstriegel kann auf Stoppelfeldern eingesetzt werden, auf denen das Stroh zu Ballen gebunden wurde, oder auf Rapssaat/Bohnenstoppeln, als Methode zum Unkrautjäten und zur Schneckenbekämpfung. In diesem Szenario können die Zinken auf einen sehr tiefen Eingriffswinkel eingestellt werden, um die Feinbearbeitung zu verstärken.

Sie sollten den Claydon-Strohstriegel mit höchstmöglicher Geschwindigkeit fahren (Geschwindigkeiten von bis zu 25 km/h). (Sehr selten) kann es vorkommen, dass der Strohstriegel sich an einem Erdklumpen oder einer Fahrzeugspur verfängt und anfängt zu stottern. In dieser Situation sollten Sie die Geschwindigkeit drosseln oder anhalten, bis die Maschine wieder im Gleichgewicht ist, und erst danach normal weiterarbeiten. Um dies vollständig zu vermeiden, empfehlen wir, einen kleinen Teil des Gewichts des Strohstriegels (etwa 10%-20%) auf das Dreipunktgestänge des Traktors zu lagern.

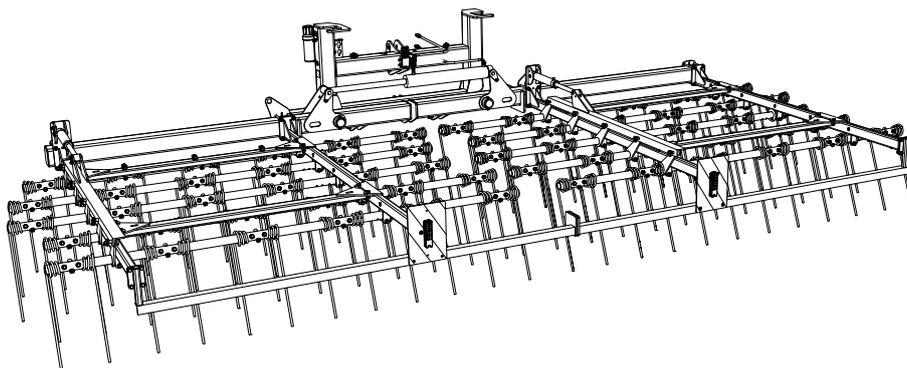
Im Betrieb sollte der Strohstriegel jederzeit Bodenkontakt haben und beim Wenden nicht angehoben werden. Vergewissern Sie sich nach Fertigstellung eines Feldes, dass die Striegelzinken vollständig zurückgeklappt sind, bevor die Maschine hochgeklappt wird.

Claydon empfiehlt, beim Bearbeiten der Felder in der Mitte zu beginnen und sich langsam nach außen hin vorzuarbeiten.

Wenn das Feld fertig bestellt ist, langsam die Eingriffstiefe der Zinken reduzieren, damit sich die Erde von den Zinken löst, bevor der Strohstriegel außer Betrieb genommen wird. So verbleiben keine Erdklumpen, die geebnet werden müssen.

! DICKES, FASERIGES STROH, WIE ZUM BEISPIEL RAPSTROH, SOLLTE MORGENS GEEGGT WERDEN, WENN NOCH TAU AUF DEM FELD LIEGT. DAS FEINERE GETREIDESTROH, WIE WEIZENSTROH, SOLLTE BEI SONNENHITZE GEEGGT WERDEN. DIES GEWÄHRLEISTET, DASS DIE RICHTIGE RÜTTELWIRKUNG ERZIELT WIRD. !

! WIR EMPFEHLEN, BEIM BEARBEITEN DER FELDER IN DER GRENZFABRIGASSE ZU WENDEN. SO WIRD VERMIEDEN, DASS GRAS ODER UNKRÄUTER AUS DEN RANDBEREICHEN AUF DEM FELD VERTEILT WERDEN. !



PFLEGE UND WARTUNG

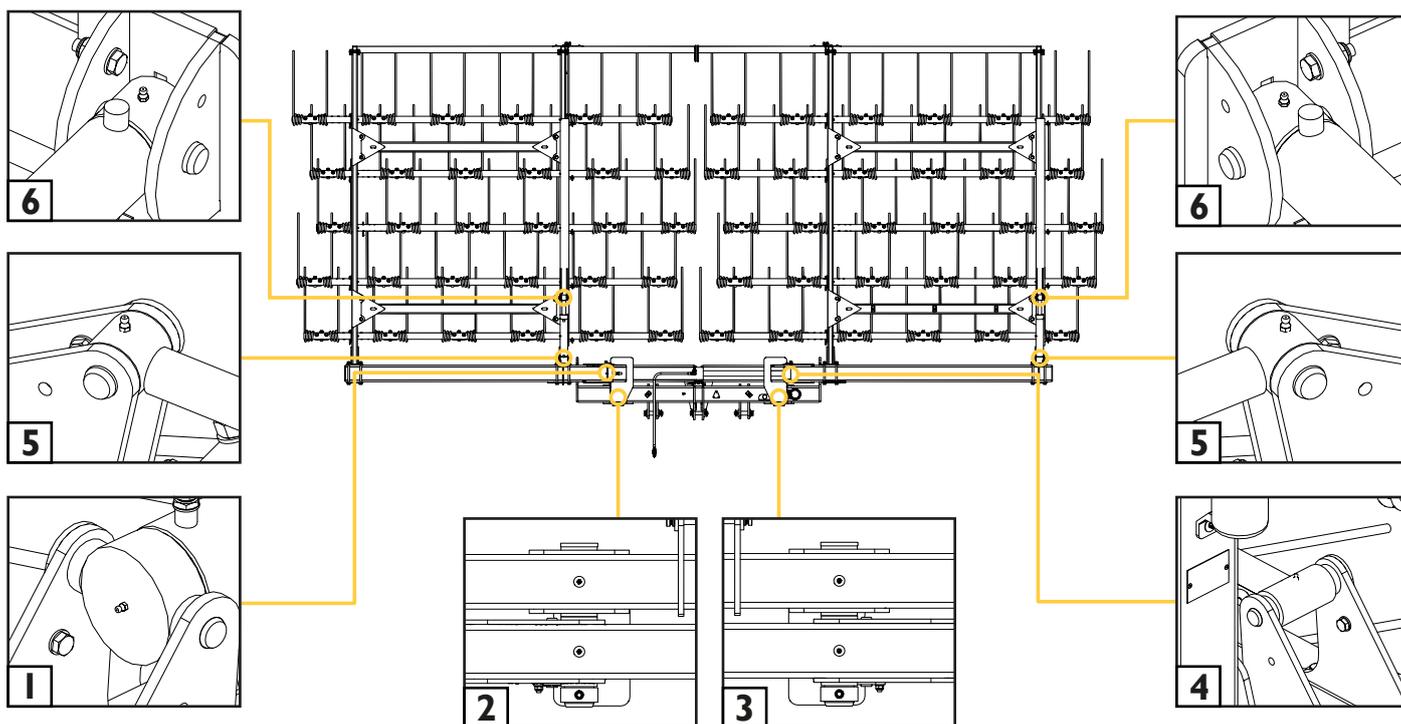
Der Claydon-Strohstriegel benötigt für zuverlässiges Arbeiten sehr wenig Wartung. Vor der Verwendung der Maschine sollte der Strohstriegel auf abgebrochene Zinken oder auslaufende Hydraulikflüssigkeit hin überprüft werden. Achten Sie darauf, dass nach den ersten acht Betriebsstunden alle Schrauben nachgezogen werden.

SCHMIERSTELLEN

Beim Schmieren ist an allen Schmierstellen **Lithium Komplex 3 Fett** zu verwenden. Nachstehend finden Sie eine Übersicht der Schmierstellen des **Strohstriegels**. Buchsen sind alle 50 Stunden und Zylinder alle 10 Stunden zu schmieren.

Hinweis: Bei Einsatz der Maschine unter extremen Bedingungen (z.B. Staub und Schlamm) ist häufigeres Schmieren erforderlich.

- | | |
|----------------------------------------|----------------------------------------|
| 1. Flügelklapppramme (rechts) | 4. Flügelklapppramme (links) |
| 2. Drehbuchse (rechts x2) | 5. Zinkenklapppramme (vorne) |
| 3. Drehbuchse (links x2) | 6. Zinkenklapppramme (hinten) |



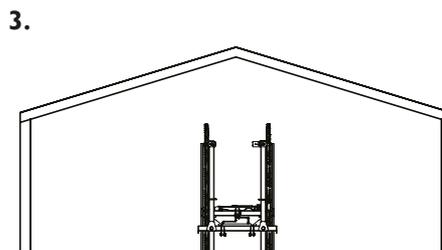
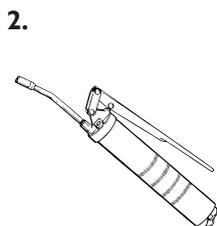
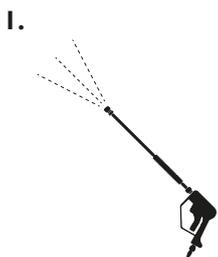
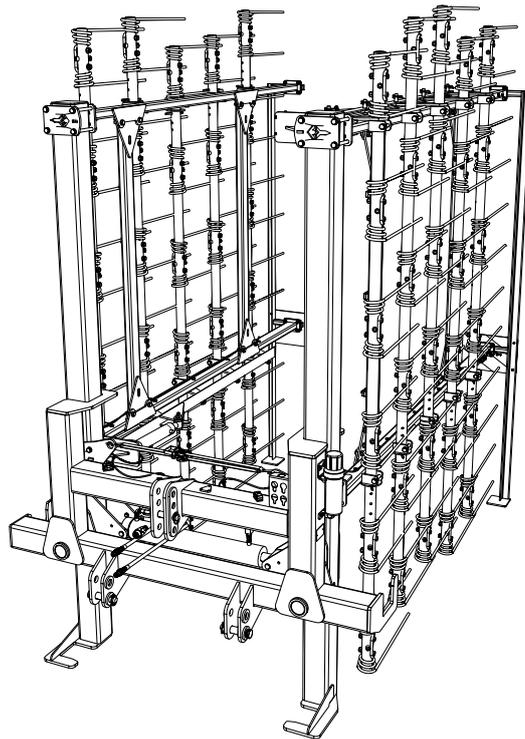
WINTERLAGERUNG

WICHTIG

**IM INTERESSE EINER LANGEN NUTZUNGSDAUER
IHRER MASCHINE SIND WÄHREND DER
WINTERLAGERUNG ENTSPRECHENDE
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN ZU TREFFEN.**



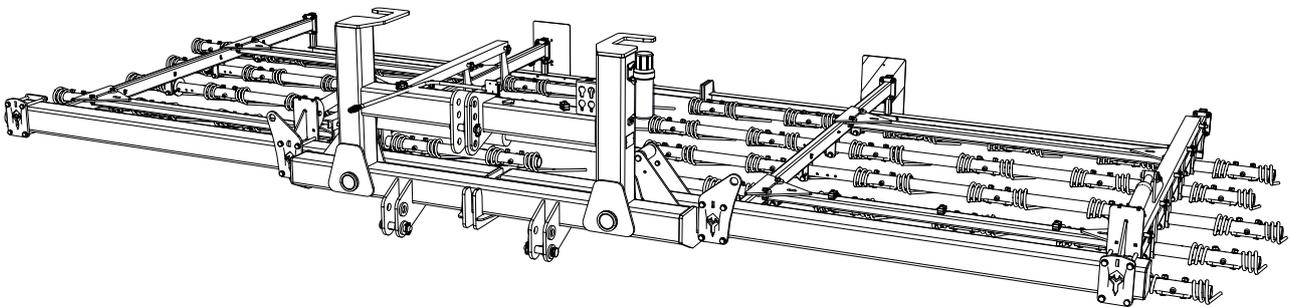
1. Maschine waschen und trocknen lassen.
2. Sicherstellen, dass alle Schmierstellen gefettet sind. (Schmierstellen siehe Seite 25)
3. Die Maschine sollte idealerweise in Gebäuden gelagert werden.





TEILE-
KATALOG

7,5m
**STROH-
STRIEGEL**



DOC0021

REV-00

CLAYDON YIELD-O-METER LTD

BUNTERS ROAD, WICKHAMBROOK, NEWMARKET, SUFFOLK, CB8 8XY

TEL.: +44 (0)1440 820 327

E-MAIL: info@claydondrill.com

www.claydondrill.com